

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Freiburger Urkundenbuch

Texte

Hefele, Friedrich

Freiburg i.Br., 1957

200 - 1311 Februar 18: Markgraf Heinrich von Hachberg verkauft alle seine freien Leute mit Dieb und Frevel und gibt ihm auch alle Leute, die er von der Äbtissin von Andlau hat, mit Dieb und Frevel um ...

[urn:nbn:de:bsz:31-70578](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-70578)

199

Freiburg 1311 Februar 9

Johannes der Lülleche ein burger von Friburg kündet, daß er das Haus mit Zugehör ze Friburg in der stat in des Löwen gassun¹ ze nehste an dem huse ze dem Guldin Ringe² niderthalp verlieden hat vern Giselun, dú Johannes des alten Salzmannes seligen von Würi elichú wirtinne was, einer burgerinun von Friburg, 5 uñ iren kinden, dú si bi dem selben Johannese dem Salzmanne het, zu Erbe um 18 β 2 Brisger Zins, je hálftig zu Weihnachten und Johanni, und swenne es sich wandelt, 2 Kappen zu Ehrschatz. Siegel der Bürger von Freiburg auf beiderseitiges Bitten. Zeugen: her Sneweli in dem Houe der burgermeister, Cünrat Geben, Geben hern Egelolf Kÿchelins tohterman, Götfrít von Lövtshibach. Gegeben 10 zu Freiburg 1311 an dem nehsten cistage vor sante Valentins tage.

Or. Stadtarchiv XVI Aa (Adelhausen). Stadtsiegel IV (besch.) an Leinenstreifen.

Geschrieben von Peter von Sölden (FD).

200

1311 Februar 18 15

Markgraf Heinrich von Hachberg verkauft Johannese Wolferame von Hachberg alle seine freien Leute ze Gütenrode, ze beiden Mÿsbachen, ze Schonabrinnen, ze Bretten, ze Richenbach, ze Norbrehthesberge, ze Bÿttenkroph unze an die alten Keppenbach mit Dieb und Frevel und gibt ihm auch alle Leute, die er von der Äbtissin von Andlau hat von Gerlosberge abe unze an Svnnenzil, mit Dieb 20 und Frevel um 185 ƒ Brisger unter Verleihung zu Lehen vorbehaltlich des Rückkaufs und unter weiteren Bedingungen. Der Aussteller und Johannes Wolferan von Hachberg siegeln. Zeugen: grave Egen von Fÿrstenberg, grave Cünrat von Friburg, her Johannes von Swarzenberg, juncherre Friderich von Hornberg, her Egenolf Kÿcheli, her Wernher von Schaftolzhein, her Sneweli in dem Hove, 25 her Rüdolf der Tvrrer ritter, Cünrat Dieterich Sneweli, Cünrat der Zilige, Rüdolf der Spiegeler sin brüder. Geschehen und gegeben 1311 an dem nehesten dunrestage nach sante Vellentines tage.

Or. Karlsruhe GLA: 21/139. Siegel an Leinenstreifen: 1. rund (35). Schild mit Schrägbalken, Helmzier 2 Steinbockshörner, im Feld beiderseits Stern. 30
 ☞ S' · h · MARGVII · DE · hACHBERG.; 2. rund (35). Schild mit Ochsenkopf. ☞ · S' · IOHARRIS · DCI · WOLFERAN.

ZGORh. 12, 77 ff. — RMBaden n. h. 143.

Geschrieben vom Schreiber FE.

199 ¹ Die heutige Löwenstraße, wohl benannt nach Heinrich dem „Löwe“. Siehe 35 Bd. 2 (Register). ² heute Löwenstraße 12.